

Wenn sie 40 sind ... verdienen sie gleich viel

Frauen und Männer sind noch längst nicht gleichberechtigt. Mit einer Postkarten-Aktion macht die Baselbieter *gruppe 14. juni* auf fünf Bereiche aufmerksam, in denen die Ungerechtigkeiten noch besonders stossend sind.

Die beiden Fünfjährigen spielen unbeschwert miteinander: Auf der Schaukel ist einmal das Mädchen oben, dann der Junge. Das Balancieren auf dem hohen Seil gelingt beiden. Und die bunten Lollis, an denen die Zwei lutschen, sind gleich gross...

Eine aus insgesamt fünf Motiven bestehende Postkartenserie steht im Zentrum der aktuellen Sensibilisierungskampagne zum Thema Gleichstellung der Baselbieter *gruppe 14. juni*. Auf den farbenfrohen Fotokarten ist neben den spielenden Kindern jeweils auch ein Schriftzug angebracht: "Wenn sie 40 sind, verdienen sie gleich viel. Dafür setzen wir uns ein." ist da beispielsweise zu lesen. Neben der anzustrebenden Lohngleichheit nimmt die Kartenserie auch den Themenkreis qualifizierte Teilzeitarbeit sowie die Arbeitsteilung in der Familie und im Haushalt auf. Die fünfte Postkarte ist der unterschiedlichen Wahrnehmung von Alter bei Frauen und Männern gewidmet: "Wenn sie vierzig sind, sind sie gleich alt. Dafür setzen wir uns ein."

Mit ihrem neuen Projekt will die *gruppe 14. juni* auf einfache, direkte und humorvolle Weise ein paar gesellschaftlich wünschenswerte Visionen an den Mann und an die Frau bringen. Die aus den acht grössten Baselbieter Frauenorganisationen zusammengesetzte Gruppierung hofft, mit den attraktiven Karten auch Leute anzusprechen, die sich bis anhin nur wenig mit Fragen der Gleichstellung auseinandergesetzt haben. Die Postkarten sollen in erster Linie als Korrespondenzkarten über die acht involvierten Organisationen eine möglichst grosse Verbreitung finden.

Der parteipolitisch neutrale Zusammenschluss *gruppe 14. juni* sorgt mit unterschiedlichsten Aktionen dafür, dass die noch immer unerfüllten Anliegen des Frauenstreiks am 14. Juni 1991 nicht in Vergessenheit geraten. Mit der Verleihung des "Prix Promande" an Baselbieter Gemeinden, die eine Strasse nach einer weiblichen Persönlichkeit benennen, hat die Gruppe in letzter Zeit von sich reden gemacht. Zuvor waren es eine spektakuläre Wäscheleine-Aktion in der Liestaler Altstadt sowie die Herausgabe eines Internet- und Groschenromans mit Autorinnen aller Generationen.

Und nun sind ab sofort die Postkarten der Kampagne "Wenn sie 40 sind ..." im Umlauf. Die Bilder für die Karten stammen von der Fotografin Regine Flury; für die Gestaltung zeichnet "Formsache" verantwortlich. An der Herstellung finanziell beteiligt ist der Lotteriefonds Basel-Landschaft.

Weitere Auskünfte: Alexandra Hänggi, professionNELLE,
061 921 55 55 oder 061 691 19 10